

Großangelegte Suchaktion

Am 17. September 1986, um zirka 11.30 Uhr verirrte sich beim Schwammerlsuchen im Bereich des Globensteines beim Sattelhaus auf der Terenbachalpe die 70jährige Pensionistin Justine Oswald aus Voitsberg.

Nachdem die Suche der Angehörigen vorgebens war, wurde die Bezirksfunkleitstelle der Feuerwehren „Florian Voitsberg“ (Rüsthaus Voitsberg) telefonisch alarmiert und um Hilfe gebeten. Diese wiederum alarmierte mittels Funksirenensteueranlage den Feuerwehrrabschnitt I, welchem sieben Feuerwehren angehören, sowie die Feuerwehren Afling und Kainach. Nach wenigen Minuten meldeten sich die alarmierten Wehren und bekamen den Befehl, sich beim Bereitstellungsraum Gasthaus Jägerwirt einzufinden. Unter der Einsatzleitung von ABI Gustav Scherz wurde nach Eintreffen von acht Wehren geschlossen das Sattelhaus angefahren, wo der Einsatzleiter den einzelnen Suchtrupps ihre Befehle erteilte. Inzwischen hatte sich beim Sattelhaus auch die Gendarmerie und die Hundestaffel der Österreichischen Rettungshundebrigade eingefunden.

Unter sehr großem Einsatz aller an der Suchaktion beteiligten Personen wurde bis zum Einbruch der Dunkelheit nach der Vermissten gesucht und gegen 20 Uhr kam die erfreuliche Funkmeldung zu ABI Scherz, daß die Frau in der Nähe der Bernwaldhütte im Gemeindegebiet Kainach, müde, aber unversehrt von einem Suchtrupp der Freiwilligen Feuerwehr Kainach gefunden wurde.

Hier hat sich wieder einmal gezeigt, wie vielseitig die Einsatzbereiche der erwähnten Institutionen sind und unter welchen schwierigen Bedingungen oft diese Einsätze auszuführen sind.

Allen an dieser Suchaktion beteiligten Einsatzkräften der Feuerwehren (Afling, Graden, Kainach, Kemetberg, Köflach, Lankowitz, Rosental, Salla), der Gendarmerie (Köflach und Salla) und der Suchhundestaffel der Rettungshundebrigade gebührt an dieser Stelle ein besonderer Dank für ihre große Mühe und für die Hilfeleistung für jeden Mitmenschen, der sich in Not befindet.

Verwalter Walter Ninaus